

6. G. Adolf Fischer:

„Ein' feste Burg ist unser Gott!“ Choralfantasie für Orgel, Gemeinde-Gesang, einstimmigen Chor und Blasinstrumente.

Gemeinde: Ein' feste Burg ist unser Gott,
Ein' gute Wehr und Waffen;
Er hilft uns frei aus aller Not,
Die uns jetzt hat betroffen.
Der alt' böse Feind
Mit Ernst er's jetzt meint;
Groß Macht und viel List
Sein grausam Rüstung ist,
Auf Erd ist nicht seinsgleichen.

Chor (Choralfuge): Und wenn die Welt voll Teufel wär'
Und wollt' uns gar verschlingen,
So fürchten wir uns nicht so sehr,
Es soll uns doch gelingen.
Der Fürst dieser Welt,
Wie sau'r er sich stellt,
Tut er uns doch nichts.
Das macht, er ist gericht';
Ein Wörtlein kann ihn fällen.

Gemeinde: Das Wort sie sollen lassen stah'n
Und kein Dank dazu haben.
Er ist bei uns wohl auf dem Plan
Mit seinem Geist und Gaben.
Nehmen sie den Leib,
Gut, Ehr, Kind und Weib:
Laß fahren dahin;
Sie haben's kein Gewinn,
Das Reich muß uns doch bleiben!

Luther.

Mitwirkende: Der Kreuzchor. *)

Soli: Frau Hilde Schulze-Uhlig (Sopran).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Bläser: Mitglieder des Allgem. Musikervereins.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Die Sonnabendvesper am 31. Oktober fällt wegen des Reformationstages aus.

*) Mehrere Herren unterstützen den Chor im Tenor und Bass an Stelle der Crucianer, die sich als Freiwillige in den Dienst unseres Vaterlandes gestellt haben.